

# Eintrittstest Wirtschaft und Gesellschaft

Name / Vorname: \_\_\_\_\_

## Aufgabe 1

Aus welchen drei Disziplinen besteht das Fach Wirtschaft und Gesellschaft im ersten Lehrjahr der kaufmännischen Grundbildung?

1. \_\_\_\_\_
2. \_\_\_\_\_
3. \_\_\_\_\_

## Aufgabe 2

Bei einer Strassenumfrage sprechen sich 257 Personen für eine längere Ladenöffnungszeit aus, 217 Personen sind dagegen, 134 Personen antworten mit «weiss nicht». Wie viele Prozente der befragten Personen sind für eine längere Ladenöffnungszeit? (Resultat auf zwei Stellen nach dem Komma runden.)

## Aufgabe 3

Die *Flott AG* hat bei der *Lahm GmbH* 1'500 kg des Artikels «Zunder» zum Preis von insgesamt CHF 1'215.– bestellt. Wegen eines Engpasses kann die *Lahm GmbH* vorerst nur 400 kg liefern.

- a) Auf wie viele CHF lautet die Rechnung der *Lahm GmbH* für die Teillieferung? Die Berechnung ist übersichtlich darzustellen.

b) Der Preis von CHF 1'215.– kam nach Abzug einer Ermässigung von 20 % zustande. Wie viele CHF betrug der ursprünglich geforderte Preis? Die Berechnung ist übersichtlich darzustellen.

#### Aufgabe 4

Runden Sie die folgenden Beträge den Anweisungen entsprechend.

	auf eine Stelle nach dem Komma	auf zwei Stellen nach dem Komma	auf ganze CHF	auf 5 Rappen genau
CHF 56.4732				
CHF 34.9581				
CHF 51.1252				

#### Aufgabe 5

Welches sind staatlich erzwingbare Regeln (= Recht)? Kreuzen Sie an.

- An der roten Strassenverkehrsampel muss man warten.
- Beim Eintreten in die Kirche muss man die Mütze ausziehen.
- Beim Grüssen muss man die Hand reichen.
- Bei einem bestimmten Jahreseinkommen muss man Steuern bezahlen
- Wenn man jemanden verletzt, muss man dessen Schaden ersetzen.
- Wenn man einen Vertrag abschliesst, muss man ihn einhalten.

#### Aufgabe 6

Welche Gemeinsamkeit haben alle Unternehmen?

---

---